Fluglager auf dem Segelflugplatz Trier & Konz e.V.

Aero-Club Trier und Konz e.V.

Segelfluggelände

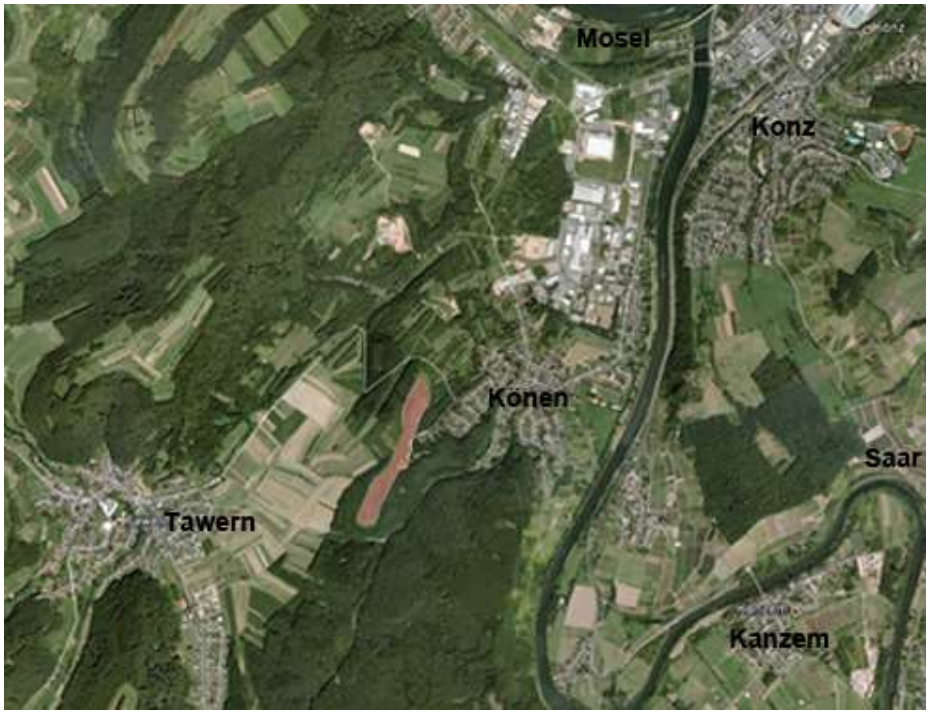
54329 Konz-Könen

Fluglager auf dem Segelflugplatz Trier und Konz

1. Lage des Segelflugplatzes 2
2. Anfahrt 3
3. Fluggelände 4
   3.1 Clubheim 4
   3.2 Campingplatz 6
   3.3 Küche 8
   3.4 Flugleitung 8
   3.5 Hangar 9
4. Betriebsfahrzeuge 10
5. Schleppflugzeuge 12
6. Gebühren 13
7. Sonstiges 13
   7.1 Unterkünfte 13
   7.2 Einkaufsmöglichkeiten 13
   7.3 Ausflugziele 13

1. Lage des Segelflugplatzes

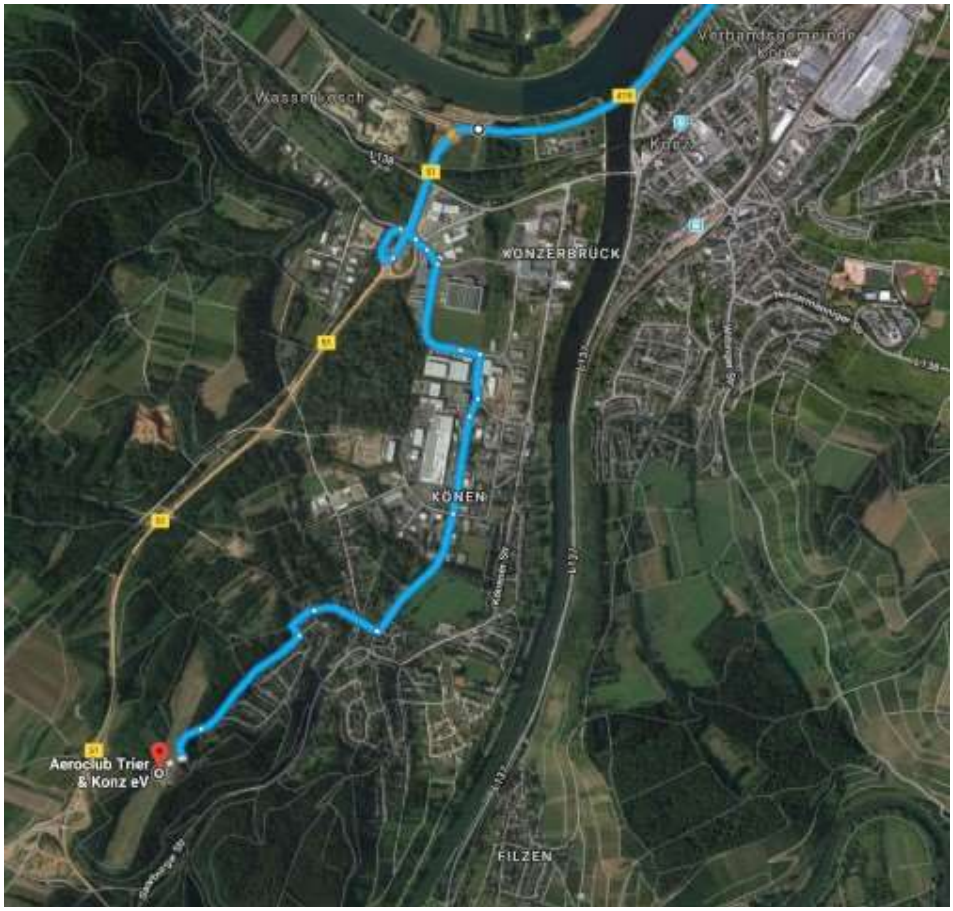
Das Segelfluggelände Konz-Könen liegt auf der südwestlichen Seite des Mosel-Saar Dreiecks. Er ist aus der Luft gut durch seine Telefonhörer ähnliche Form zu erkennen. Der Platz liegt auf der Anhöhe der Hödstatt oberhalb von Könen auf 213 m und ist überwiegend von Wald umgeben.
Der Platz verfügt über ein Startbahn 21/03 von 950 * 30 m sowie je ein Landestreifen 21 und 03 von ca. 300 * 30 m mit Platz zu den Seiten. Die Landestreifen sind nicht zusammenhängend.
Leider hat der Verein die Einschränkung, dass keine fremden Motorflugzeuge auf dem Segelfluggelände Konz-Könen landen dürfen.



2. Anfahrt

Der Segelflugplatz befindet sich in 12 Km Entfernung zu Trier im Stadtteil Könen der Verbandsgemeinde Konz.

1. Von Trier aus die B51 Richtung Konz fahren.
2. Beim ersten Kreisel (Möbel Martin) die erste Ausfahrt geradeaus Richtung Saarburg nehmen.
3. Beim nächsten Kreisel die zweite Ausfahrt Richtung Saarburg nehmen.
4. Direkt nach dem Kreisel die Ausfahrt Konz-Könen nehmen.
5. Nach der Abfahrt die zweite Ausfahrt ins Industriegebiet nehmen.
6. Dann in die Sauerwiese abbiegen und anschließend Max-Plank Strasse und Brunnenstraße nehmen.
7. Rechts in den Hohlweg abbiegen und die Waldstraße Richtung Segelfluggelände nehmen.



3. Fluggelände

3.1 Clubheim

Unser helles und freundliches Clubheim befindet sich in direkter Sicht zum Vorfeld und zur Startbahn.

Das Clubheim bietet großzügige Räumlichkeiten mit Thekenbereich, einer gut ausgestatteten Küche und einer Grillhütte.

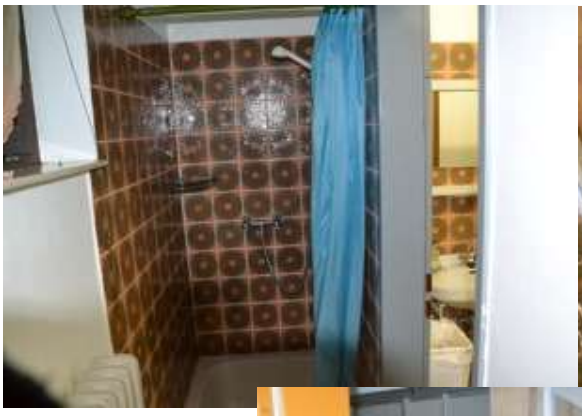
Bei schönem Wetter können Sie als unser Gast auch gerne auf der Terrasse Platz nehmen und bei Kaffee, Kuchen oder Erfrischungsgetränken den Flugbetrieb hautnah miterleben.

3.2 Campingplatz

Der schön gelegenen, schattige Campingplatz befindet sich in direkter Lage hinter dem Clubheim.

Auf dem Campinglatz befinden sich genügend Stromanschlüsse. Zudem sind einige Wasser und Abwasseranschlüsse vorhanden. Desweiteren steht im Clubheim Wlan zur Verfügung, das auch in weiten Teilen des Campingplatzes nutzbar ist.

Die Sanitärräume mit Duschen und WC finden Sie im Untergeschoss des Clubheims und sind durch das Clubheim oder eine seperate Außentreppe direkt vom Campingplatz aus zu erreichen.



Die sanitären Einrichtungen besehen aus einer seperaten Herren- und Damentoilette, die für den normalen Betrieb bestimmt sind.

Für die Campinggäste stehen zwei weiter Santiätsräume zur Verfügung:

- Herren: 1 WC, 2 Pissoirs und 2 Duschen
- Damen: 2 WCs und 2 Duschen

Fluglagergäste aus den Niederlanden - 2015:

3.3 Küche

Im Vereinsheim befindet sich eine große Küche mit allem benötigten Inventar um für bis zu 40 Personen zu kochen.

Wenn Sie nicht selber kochen oder grillen möchten, können Sie auch Essen von einem Cateringservice oder Restaurant liefern lassen. Es befinden sich zudem einige gute Restaurants in der näheren Umgebung.

3.4 Flugleitung

Neben unserm Gastraum befinden sich die Flugleitung und der Raum zur Flugvorbereitung, selbstverständlich mit Internet-Zugang.

3.5 Hangar

In unserem Hangar finden problemlos 15 Flugzeuge Platz und auch Gastpiloten können dort ihre Flugzeuge unterstellen.

Der Halle angegliedert sind die Segelflugwerkstatt und die Kfz-Werkstatt. Im Außenbereich gibt es fünf Anhängerstellplätze mit einer gepflasterten Aufbaufläche und genügend Platz für weitere Anhänger.

4. Betriebsfahrzeuge

Startwinde:
Unsere Doppeltrommelwinde ist mit zwei Kunstoffseilen ausgestattet. Je nach Windverhältnissen und Flugzeugtyp liegt die Ausklinkhöhe zwischen 300 und 400 Metern über Platz.

Fluglagergäste können die Winde nach einer Einweisung (Schleppwinde und Trägerfahrzeug) durch den Windenwart oder einen anderen erfahrenen Windenfahrer für ihren Flugbetrieb nutzen. Ein Windenfahrerschein ist hierfür Voraussetzung. Bei Bedarf kann ebenfalls eine Einweisung in das Flicken von Kunststoffseilen erfolgen.

Seilrückholfahrzeug:
Entgegen der üblichen Bezeichnung ‚Lepo‘ werden Seilrückholfahrzeuge auf unserem Flugplatz 'Mecki' genannt. Die Nachforschungen zum Ursprung dieser Bezeichnung sind noch nicht abgeschlossen.

Zur Zeit benutzen wir einen A-Klasse Mercedes mit Automatikgetriebe, so dass auch die jüngeren Flugschüler gut mit dem Auto zurechtkommen.

Startwagen:
Der Startwagen ist neben einem Laptop zur Flugdatenerfassung mit allem nötigen Zubehör ausgestattet.

Auf einer Seite der Startbahn ist ein Carport als Sonnenschutz fest installiert. Für die andere Startrichtung haben wir einen Faltpavilion, der in 3 Minuten aufgebaut ist.

Mit dem Fendt Traktor können gleichzeitig zwei Flugzeuge zurück zur Startbahn geschleppt werden.

5. Schleppflugzeuge

Für den F-Schlepp stehen eine UL Dynamic WT9 Turbo und ein Motorsegler Super Dimona zur Verfügung.

Dynamic WT9

Super Dimona

Auch während der Woche stehen nach Absprache Schlepppiloten für unsere Fluglagergäste zur Verfügung.

Pro Tag dürfen wir maximal 16 Starts mit Motorflugzeugen durchführen. Zudem dürfen wir zwischen 13:00 Uhr und 15:00 Uhr keine Motorflugzeugstarts durchführen. Bei Bedarf können wir eine Ausnahmegenehmigung beantragen.

Die F-Schlepp Preise sind nach der Ausklinkhöhe gestaffel:

Schlepphöhen	Abrechnung	Einsitzer	Doppelsitzer
bis 500 Meter	Start	26,50 €	30,50 €
bis 600 Meter	Start	28,50 €	32,50 €
bis 800 Meter	Start	32,50 €	36,50 €
bis 1000 Meter	Start	36,50 €	40,50 €
je weitere 200 Meter	200 Meter	4,00 €	6,00 €

6. Gebühren

(Stand 01.01.2019)

Pauschale Kurzzeitmitgliedschaft pro Person (gilt max 2 Wochen)	40,00 €
Campinggebühr pro Person und Tag (inklusive Strom, Wasser und Küchennutzung)	6,00 €
Campinggebühr Kinder bis 14 Jahre pro Tag	kostenlos
Abstellen eines Flugzeuges im Hangar pro Tag	5,00 €
Abstellen der Anhänger im Freien	kostenlos
Windenstart	6,50€
Nutzung von vereinseigenem Fluggerät gemäß aktuell gültiger Gebührenordnung und nur nach gründlicher Einweisung. Haftung im Schadenfall i.H. der SB.	

7. Sonstiges

7.1 Unterkünfte

Da wir hier in einer Ferienregion liegen, sind Unterkünfte in der Nähe zahlreich. Als Einstiegsportal bietet sich die Seite der Saar-Obermosel-Touristik an. Flugplatznahe Orte sind Könen, Konz, Wasserliesch, und Tawern.

https://www.saar-obermosel.de/unterkuenfte.html

Hotels in Konz
Das Park Hotel *** liegt mitten in Konz, ca. 5 Autominuten vom Platz entfernt. Von hier sind Busse und Bahn für Freizeitaktivitäten in der Region zu Fuß sehr gut zu erreichen.
Das Hotel Römerstuben ist unter neuer Leitung, liegt ebenfalls in Konz recht zentral.

Ferienwohnungen
Das Weingut Luy bietet neben Ferienwohnungen auch noch Wein und Speisen. In unmittelbarer Nähe zum Platz ist auch noch unter www.fewokonz.de eine sehr schöne Ferienwohnung.

7.2 Einkaufsmöglichkeiten

In 3 Km Entfernung befinden sich mehrere Supermärkte (Edeka, Aldi, Netto,Norma)
Dort befinden sich auch Bäckereien um sich morgens frische Brötchen zu kaufen.
Im Stadtkern von Konz befinden sich auch diverse Restaurants und Gaststätten.
Bis zur Großstadt Trier sind es nur 12 Km.

7.3 Ausflugziele

Links:

https://www.saar-obermosel.de

https://www.trier-info.de

https://www.mosel-inside.de/de/mittelmosel/trier.html

https://mosel-reisefuehrer.de

Trier:
Trier, die älteste Stadt Deutschlands, ist naturgemäß stark römisch geprägt. Gegründet 16 vor Christus wurde Trier schnell zur größten Stadt nördlich der Alpen und stieg zur Hauptstadt des Weströmischen Reiches auf. Porta Nigra, Kaiserthermen, Barbarathermen, Amphitheater, Römerbrücke und die Konstantinbasilika stehen auf der UNESCO Weltkulturebeliste und zeugen von dem glanz der Zeit. Dazu stehen noch der Trierer Dom und die Liebfrauenkirche auf der Liste die nicht (nur) aus der Römerzeit stammen.

Wein:
Wein wurde in der Region auch schon vor den Römern angebaut. Im Sommer, so ab August, findet praktisch jedes Wochenende in einem anderen Dorf in der Umgebung ein Weinfest statt, Feuerwerk inklusive.
Die meisten Winzer laden zur Weinprobe und gewähren auch Einblicke in die Winzerei, all das für kleines Geld. Problematisch ist meist erst die Heimreise wenn klar wird, das der gekaufte Wein nicht nur Platz sondern Gewicht bedeutet ;-).

Mosel und Saar:
Die Mosel und Saar ist ideal zum Radfahren. Es gibt einige ausgewiesene Radwege, die wunderbar zu fahren sind: Mosel-, Saar-, Sauer-, Ruwer- und Saar-Mosel Radweg. Fahrräder kann man auch vor Ort mieten und es gibt auch diverse Transportmöglichkeiten für Drahtesel und Fahrer damit man nicht jede Strecke doppelt fahren braucht.
Die Landschaft kann man auch bei diversen Schiffstouren auf Mosel und Saar erleben.

Sport:
Tennis, Badminton und Squash sowie Kegeln und Fitness incl. Sauna bietet der Freizeittreff Fahl direkt in Konz.
Spaßbäder gibt es in Saarbrücken und Bitburg, Freibäder gibt es in Saarburg, Trier zweimal und Schweich.
Wasserski kann man auf der Mosel direkt bei Konz, Saarburg, Trier oder Schweich auch fahren, sogar eine Liftanlage gibt es in Longuich.
Auch die Wandermöglichkeiten sind vielfältig.